

Die baulichen Maßnahmen zur Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt sind nahezu vollständig abgearbeitet. Vor diesem Hintergrund hat die Abteilung „Stadtentwicklung“ damit begonnen, die Vorbereitungen und Abstimmungen mit der Bezirksregierung Köln - im Hinblick auf die Erstellung des Schlussverwendungsnachweises als Nachweis für die zweckdienliche Verausgabung der erhaltenen Städtebaufördermittel - voranzutreiben.

Im Wesentlichen sind noch zwei größere Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Gesamtkonzept „Innenstadtumbau“ zu realisieren. Dies betrifft die Maßnahme M 3.4.9 „Stadteingang-Ost“ sowie die Maßnahme M 3.4.2 „Hochstraße – Haltestelle Innenstadt“.

Kreisverkehr „Stadteingang Ost“:

Vor dem Hintergrund der Sonderprüfung des Brückenbauwerks über den Gaulbach im Übergangsbereich Lüdenscheider Straße/ Untere Straße - bedingt durch das Hochwasserereignis vom 14. und 15. Juli 2021 - und ergänzenden Abstimmungen mit den Projektbeteiligten erfolgte am 02. Mai 2022 seitens des zuständigen Straßenbaulastträgers „Straßen NRW“ die Freigabe für die Ausschreibung der Bauleistungen zur Umgestaltung des Verkehrsknotenpunkts „Stadteingang Ost“.

In Abstimmung mit dem Straßenverkehrsamt der Hansestadt Wipperfürth wird der Baubeginn für die Sommerferien 2022 angesetzt. Die Maßnahme wird in verschiedenen Bauabschnitten durchgeführt, so dass durch eine Baustellenampelregelung der wechselseitige Einrichtungsverkehr in diesem Bereich sichergestellt werden kann.

Haltestelle Hochstraße:

Die Bushaltestelle in der Hochstraße wird durch Fördermittel des Nahverkehr Rheinland finanziert. Ein entsprechender Antrag wurde von der Stadtverwaltung fristgerecht gestellt. Eine Rückmeldung steht allerdings noch aus. Parallel wurde auch bereits die Erarbeitung der Ausführungsplanung für die betreffende Maßnahme beauftragt. Die reine Planung ist nicht förderschädlich und konnte insofern bereits beauftragt, bzw. erarbeitet werden. Ein bauausführendes Unternehmen darf erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheides vergaberechtlich ausgewählt und beauftragt werden.